

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

SCHUBERT - S A A L

Dienstag, den 17. April 1951, 19.30 Uhr

Liederabend

FRIEDL FRITSCH

Franz Schubert:

An die Leyer (nach Anakreon, von
Bruchmann)
Ihr Bild (Heine)
Das Fischermädchen (Heine)
Der Musensohn (Goethe)

Robert Schumann:

Aus den östlichen Rosen (Rückert)
Der Knabe mit dem Wunderhorn
(Geibel)
Provençalisches Lied (Uhland)
Der Hidalgo (Geibel)

Hugo Wolf:

Anakreons Grab (Goethe)
Auf einer Wanderung (Mörike)
Der Scholar (Eichendorff)
Seemanns Abschied (Eichendorff)

P A U S E

Felix Schleiffelder:

Über allen Gipfeln ist Ruh'
(Goethe)
Serenade (Verlaine)
Ich träume wieder (Verlaine)
Sehnsucht (Eichendorff)

Joseph Marx:

Marienlied (Novalis)
Piemontesisches Volkslied (Geissler)
Der Dichter (Heyse)

Richard Strauss:

Ständchen (v. Schack)
Wie sollten wir geheim sie halten
(v. Schack)

Am Flügel: Adolf Broschek

Klavier: Bösendorfer

Preis des Programms 80 Groschen